

**Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.**

**„Handeln im Sachunterricht –  
konzeptionelle Begründungen und empirische Befunde“**

**Jahrestagung 2017**



Foto: Pressestelle der PH Weingarten

**09.03. bis 11.03.2017**

**Weingarten**

**Programmorschau**



**Einladung zur 26. Jahrestagung**  
 der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.  
**vom 09.03. bis 11.03.2017**  
**an der Pädagogischen Hochschule Weingarten**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 26. Jahrestagung der GDSU findet vom *09. bis 11. März 2017* an der Pädagogischen Hochschule Weingarten statt. Ihr Thema ist

***Handeln im Sachunterricht – konzeptionelle Begründungen und empirische Befunde***

Das Handeln ist im Rahmen sachunterrichtlicher Bildungsprozesse von großer Bedeutung – sowohl bei methodischen Überlegungen als auch als Zielvorstellung. Handeln ist intentionale, bewusste Aktivität und damit mehr als bloßes Agieren, Tun oder Anwenden von Verfahren. Ein entsprechender Handlungsbegriff ist mit dem Anspruch verbunden, über Handlungsvollzüge verstehendes Lernen, Motivation, Kompetenzentwicklung, Problemlösen, Transfer u.v.a.m. zu erreichen. Allerdings birgt sein inflationärer Gebrauch die Gefahr einer Überforderung und verdeutlicht die Notwendigkeit, vielseitige theoriebezogene Klärungen vorzunehmen. Die Tagung verfolgt das Ziel, das vorhandene, theoretisch und empirisch abgesicherte, Wissen über Handeln in Bezug auf den Sachunterricht der Grundschule sowie dessen Konsequenzen für die Aus- und Fortbildung der Lehrer(innen) zu erfassen und zu diskutieren. Anregungen für Tagungsbeiträge bieten beispielsweise folgende Fragen:

- Welche historischen, konzeptionellen und empirischen Wissensbestände bilden die Grundlage für einen für die Didaktik des Sachunterrichts angemessenen Handlungsbegriff?
- Was bedeutet eigenständiges Handeln in den verschiedenen Perspektiven des Sachunterrichts?
- Kann Handlungsorientierung als Brücke zwischen Fachlichkeit und Lebensweltorientierung fungieren?
- Inwieweit bietet die Lebenswelt den Kindern Handlungs- bzw. Partizipationsmöglichkeiten?
- Wie kann die Fähigkeit, angemessen zu handeln, durch Unterricht unterstützt werden?
- Inwieweit ist das Ziel des eigenständigen Handelns auch auf die Lehrer/innenbildung zu übertragen?
- Welche strukturellen und inhaltlichen Aspekte in der Lehrer/innenbildung beeinflussen den Aufbau professionsbezogener Kompetenzen und/ oder die Umsetzung von Handlungsorientierung im Sachunterricht?

Wir laden auf der Jahrestagung in Weingarten 2017 dazu ein, diese und weitere Fragen zu diskutieren.

Prof. Dr. Andreas Hartinger  
 1. Vorsitzender der GDSU

Prof. Dr. Bernd Reinhoffer, Anja Heinrich-Dönges  
 Örtliche Tagungsleitung

<b>Zum Tagungsangebot</b>
---------------------------

*Andreas Hartinger: Einführung in die Thematik der Tagung*

## **Plenarvorträge zum Tagungsthema**

*Christine Pauli (Universität de Fribourg)*

Vom handelnden Lernen zur kognitiven Aktivierung? Zur Bedeutung des Handelns im (Sach-)Unterricht aus der Sicht von Didaktik und Unterrichtsforschung

*Anna Praetorius (Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung – DIPF)*

Die Qualität unterrichtlichen Handelns von Lehrkräften: Aktueller Forschungsstand und Desiderata

*Dagmar Richter (Technische Universität Braunschweig)*

Handeln – konkretisiert in der sozialwissenschaftlichen Perspektive des Sachunterrichts

## **Foren/ Symposien der Kommissionen und Arbeitsgruppen**

### **AG Frühe Bildung**

*Leitung: Martina Knörzer*

### **AG Inklusion**

*Leitung: Claudia Schomaker, Detlef Pech, Toni Simon*

### **AG Neue Medien (ICT) im Sachunterricht**

*Leitung: Markus Peschel*

### **AG Philosophieren mit Kindern**

*Leitung: Kerstin Michalik*

### **AG Schulgarten**

*Leitung: Michael Gebauer*

### **Doktorand/innenkolloquium der AG „Nachwuchsförderung“**

*Leitung: Frauke Grittner, Andreas Hartinger, Kornelia Möller*

### **Kommission Lehrerbildung**

*Leitung: Eva Gläser, Claudia Schomaker*

**NEU!**

**Nachwuchstagung der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) und des Zentrums für Elementar- und Primarbildung (ZEP) der Pädagogischen Hochschule Weingarten**

**08. und 09. März 2017**

Wir freuen uns, alle Wissenschaftler/innen in der Qualifikationsphase mit einem Forschungsgegenstand im Sachunterricht bzw. im Elementar- oder Primarbereich am Vortag der Jahres-tagung der GDSU zu einer Nachwuchstagung mit einem anregenden Programm einladen zu können!

Unter dem Titel „*Forschungstheoretische Grundlagen und -methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung*“ findet die Nachwuchstagung am 08. und 09. März 2017 an der *Pädagogischen Hochschule Weingarten* statt.

Die Tagung ist so konzipiert, dass sie die zentralen Etappen des Forschungsprozesses (Datenerhebung – Datenauswertung – Dateninterpretation) thematisiert und vertiefend betrachtet. Sie behandelt diese Etappen sowohl überblicksweise wie auch arbeitsbezogen in *zwei Parallelworkshops* mit jeweils Schwerpunkten im qualitativen Forschungsparadigma (Prof. Dr. Gudrun Schönknecht) oder quantitativen Forschungsparadigma (Dr. Judith Pollmeier, Mitarbeiterin von Prof. Dr. Thilo Kleickmann).

Der zweite Veranstaltungstag beginnt mit einem Vortrag und einem Workshop von Prof. Dr. Katrin Lohrmann über Wissenschaftliches Schreiben und Publizieren. An ausgewählten Textbeispielen der Tagungsteilnehmenden erörtert sie Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens im Hinblick auf Artikel und Monographien. Die Aufforderung zur Einreichung entsprechender Textpassagen erfolgt nach der Anmeldung zur Nachwuchstagung. Im Anschluss bietet Herr Prof. Dr. Andreas Hartinger, Mitglied des Herausgeberteams der Zeitschrift für Grundschulforschung, in einem Gespräch Einblicke in diese Tätigkeit, seine Kriterien für die Annahme von Abstracts und Exposés und steht für Fragen zur Verfügung. Die Schreibwerkstatt der Pädagogischen Hochschule Weingarten bietet während der Tagung Einblicke in ihr vertiefendes Beratungsangebot. Die Veranstaltung endet am 09.03.2017 um 12.15 Uhr.

Die Tagung wird unter Leitung von Professor Bernd Reinhoffer mit dem Zentrum für Elementar- und Primarbildung (ZEP) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten veranstaltet. Die Finanzierung durch die GDSU, das Zentrum für Elementar- und Primarbildung (ZEP) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten und die Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Weingarten erlaubt uns, keine Teilnahmegebühren zu erheben. Die Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) bietet für bis zu 20 Personen, die am ganzen Programm teilnehmen und keine volle Stelle innehaben, einen Zuschuss von bis zu 75,00 € pro Person für nachgewiesene Übernachtungskosten und Reisekosten. Am Abend des 08.03.2017 soll bei einem gemeinsamen Abendessen ein weiterer Austausch in lockerer Atmosphäre ermöglicht werden.

Interessent/innen melden sich bitte bis spätestens 10.01.2017 auf der Tagungshomepage [www.gdsu2017.de](http://www.gdsu2017.de) an, damit mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig die Einreichung von Textbeispielen und Problemstellungen abgesprochen werden kann.

### **Vorträge zum Workshop**

*Judith Pollmeier (Universität Kiel)*

Interventionsstudien planen und durchführen

*Gudrun Schönknecht (Pädagogische Hochschule Freiburg)*

Qualitative Studien planen und durchführen

## Beiträge

### Vorträge (aus inhaltlichen und organisatorischen Gründen nur noch 20 + 10 Min.)

- Adamina, Marco (Pädagogische Hochschule Bern):* „Mir hilft beim Lernen, wenn ich selber nachdenken und etwas selber tun kann“ – erfahrungs- und handlungsintensives Lernen im Bereich „Räumliche Orientierung“ (Geographische Perspektive)
- Ahlgrimm, Ariane; Ploog, Maria (Stiftung Haus der kleinen Forscher):* Der Konstruktionskreis – ein Werkzeug zur problemorientierten Erarbeitung technischer Herausforderungen
- Baumgart, Iris (Universität Siegen):* Demokratische Handlungskompetenz im Sachunterricht – Kinder gestalten ihre Lebenswelt
- Becher, Andrea; Gläser, Eva (Universität Paderborn, Universität Osnabrück):* Differentielle Deutungen des Handlungsbegriffes im Kontext des historischen Lernens
- Blanck, Bettina (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Handlungskompetenzen stärken durch Förderung von erwägungsorientiertem Entscheiden
- Blumberg, Eva; Durmaj, Monika; Fromme, Theresa; Ruthmann, Raphaela (Universität Paderborn):* „Vielfalt stärken“ – Ein Projekt zur sprachbildenden Förderung im naturwissenschaftlichen Lernbereich des Sachunterrichts
- de Boer, Heike (Universität Koblenz):* Forschend Lernen in philosophischen Gesprächen mit Kindern
- Brückmann, Maja (Pädagogische Hochschule Zürich):* ESPri(K) – Energiekontexte in der Primarschule
- Böschl, Florian<sup>1</sup>; Gogolin, Sarah<sup>2</sup>; Lange-Schubert, Kim<sup>2</sup>; Hartinger, Andreas<sup>3</sup> (Universität Leipzig<sup>1</sup>, Freie Universität Berlin/ Universität Leipzig<sup>2</sup>, Universität Augsburg<sup>3</sup>):* Modellverstehen von Grundschüler(innen) in Abhängigkeit von Kontext und Kompetenzniveau
- Bullinger, Marcel; Starauschek, Erich (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Fördern instrumentelles Handeln und instruierte Selbsterklärung den physikalischen Wissenserwerb?
- Conrad, Sarah-Jane; Kalcsics, Katharina (Pädagogische Hochschule der FH Norwestschweiz, Pädagogische Hochschule Bern):* Folgenloses Handeln? Das Paradox von Bilden und Partizipieren.
- Dämmer, Sabrina; Leuchter, Miriam (Universität Koblenz Landau):* Einsatz von Videovignetten zum Aufbau unterrichtsbezogener Diagnose- und Reflexionskompetenz
- Ehrlinger, Steffi (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Analyse der Reflexionskompetenz beim selbstständigen Experimentieren von Studierenden im Grundschullehramt anhand von Lerntagebüchern
- Fischer, Hans-Joachim (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Konzeptionelle, methodologische und pädagogische Begründungen zum forschenden Lernen im frühen Kindesalter

- Franz, Eva-Kristina (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Der Aufbau einer adaptiven Handlungskompetenz – Herausforderung für die Lehrerbildung?
- Gervé, Friedrich (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Simulatives Handeln am Touchtable – Multimedial gestützt zum eigenen Gesetzbuch
- Gervé; Friedrich; Mayer, Jonas (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Handlungsorientierung im Doppeldecker: Demokratie-Lernen im Planspiel
- Goecke, Lennart; Stiller, Jurik; Pech, Detlef (Humboldt-Universität zu Berlin):* Informatische Bildung in der Grundschule
- Greinstetter, Roswitha (Pädagogische Hochschule Salzburg):* Technische Bildung im fächerverbindenden Grundschulunterricht (TecBi-primar)
- Grimm, Hanna; Robisch, Kristin; Möller, Kornelia (WWU Münster):* Hypothesenbezogenes Schlussfolgern im naturwissenschaftlichen Sachunterricht fördern
- Grittner, Frauke; Wagener, Matthea (Universität Kassel, Technische Universität Dresden):* Unterrichtsbezogene Handlungsprozesse im jahrgangsübergreifenden Sachunterricht
- Haberfellner, Christina (Pädagogische Hochschule Salzburg):* Projekt NOSKids: Erfassung des Wissenschaftsverständnisses im Sachunterricht der Grundschule – Ergebnisse der konvergenten Validierung
- Haberfellner, Christina; Hartinger, Andreas; Bertsch, Christian; Bucher-Spielmann, Petra; Eck, Johann (Pädagogische Hochschule Salzburg, Universität Augsburg, Pädagogische Hochschule Wien, Pädagogische Hochschule Tirol, Pädagogische Hochschule Steiermark):* Erfassung und Förderung des Wissenschaftsverständnisses von angehenden Primarstufenstudierenden
- Hartmann, Carina (Universität Augsburg):* Professionelle Kompetenz von angehenden Grundschullehrkräften im Bereich der historischen Perspektive des Sachunterrichts vor dem Hintergrund der ersten und zweiten Phase der Lehrerausbildung
- Heinrich-Dönges, Anja; Manz, Luitgard; Reinhoffer, Bernd; Weitzel, Holger (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Forschend Sachunterricht studieren - Integration des forschenden Lernens in die Modulstruktur des Sachunterrichtsstudiums
- Hesse, Anke (Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz):* Qualifizierung angehegender Lehrpersonen der Primarstufe zur sprachlichen Bildung im Sachunterricht
- Huber, Astrid (TU Dresden):* Forschendes Lernen in Studierwerkstätten
- Jacobi, Erik Gryl, Inga (Universität Duisburg-Essen):* Selbstständiges Lernen mit Tablets – ein Mehrwert für den Sachunterricht?
- Kelkel, Mareike; Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* Potenziale von Lernwerkstätten zur Vermittlung von Handlungskompetenzen Chancen von Verbänden im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung
- Killian, Melitta<sup>1</sup>; Skorsetz, Nina<sup>1</sup>; Göres, Melitta<sup>2</sup>; Strecker, Sigrid<sup>2</sup>; Roth, Claudia<sup>2</sup>; Heymann, Lukas<sup>2</sup>: (Forscherstation gGmbH Heidelberg<sup>1</sup>, Stiftung Lesen Mainz<sup>2</sup>):* Kinder, MINT und Literacy – Evaluation einer Fortbildungsreihe für pädagogische Fachkräfte
- Kosler, Thorsten (Universität Zürich):* Repräsentieren als perspektivenbezogene Handlungsweise der naturwissenschaftlichen Perspektive des Sachunterrichts

- Lang, Wolfgang; Huber, Helga (Seminar Mannheim, Weiherbachschule):* Kunsttherapeutische Methoden und kreatives Handeln im Su
- Lange, Jochen; Wiesemann, Jutta (Universität Siegen):* Sachunterrichtliche Experimente als Produkte der Bildungswirtschaft. Zur Konstitution von schulischem Wissen in der Industrie.
- Mrazek, Julia; Siegmund, Alexander (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Didaktische Rekonstruktion im Kontext erneuerbarer Energie bei Grundschulkindern – eine Studie zum Conceptual Change durch Vermittlungsexperimente am Beispiel Wasserkraft
- Offen, Susanne (Leuphana Universität Lüneburg):* Handlungsorientierung in der Hochschuldidaktik für einen (inklusive) Sachunterricht – Impulse aus der beruflichen Bildung
- Pahl, Angelika; Tschiesner, Reinhard (Pädagogische Hochschule Bern, Pädagogische Hochschule Steiermark):* Experimentelles Handeln in der Kindheit: Zwischen Neuartigkeit und Monotonie
- Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* SelfPro: Entwicklung von Professionsverständnissen und Selbstkonzepten angehender Sachunterrichtslehrkräfte
- Raith, Andreas; Lude, Armin (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg):* Naturnah gestaltete Schulhöfe: Naturerfahrungspotential an Grundschulen
- Reichhart, Barbara; Hartmann, Carina (Universität Augsburg):* Angehende Grundschullehrkräfte interessieren sich nicht für Naturwissenschaften – oder doch? Motivationale Orientierungen von Grundschullehramtsstudierenden bezogen auf die fachlichen Perspektiven des Sachunterrichts
- Rott, Lisa; Marohn, Anette (WWU Münster):* Choice2explore: Gemeinsam lernen im inklusiven Sachunterricht
- Schirra, Sarah; Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* Geomediales Produzieren in kidipedia – Kompetenzerwerb durch den interaktiven Umgang mit digitalen Karten?
- Schomaker, Claudia; Tänzer, Sandra (Leibniz Universität Hannover, Universität Erfurt):* Sachunterrichtsdidaktisches Handeln zwischen Forschungs- und Berufsbezug: Ein Beitrag zum Verständnis des Faches Sachunterricht als wissenschaftliche Disziplin
- Schroeder, René (Universität Bielefeld):* Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zum Thema „Brücken – und was sie stabil macht“ – eine triangulierende Analyse von Kinderzeichnungen und Interviewdaten
- Schwier, Volker (Universität Bielefeld):* Zwischen Komplexität, Handlungsvermögen und Professionalität – Studierende in sachunterrichtlichen Praxisphasen
- Skorsetz, Nina; Welzel-Breuer, Manuela (Pädagogische Hochschule Heidelberg):* Einfluss des Brain Types auf die Aufmerksamkeit beim Explorieren
- Stiller, Jurik<sup>1</sup>; Köster, Hilde<sup>2</sup>; Nordmeier, Volkhard<sup>2</sup>; Pech, Detlef<sup>1</sup>; Ziegler, Matthias (Freie Universität Berlin<sup>2</sup>, Humboldt-Universität zu Berlin<sup>1</sup>):* Wer studiert erfolgreich Sachunterricht und warum? Zum prädiktiven Potential von Faktoren der (vor)universitären Studienphase im Sachunterricht Berlin
- Strobel, Romy; Heinrich-Dönges, Anja (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Zur Bedeutung der psychologischen Grundbedürfnisse für nachhaltige Lehrkräftefortbildung



- Tänzer, Sandra; Lingemann, Jana (Universität Erfurt):* Studieren in der Lernwerkstatt. Erwartungen, Möglichkeiten und Herausforderungen für die Lehrerinnen\_bildung in der Didaktik des Sachunterrichts
- Wagner, Bernd; Brill, Swaantje (Universität Siegen):* Handlungsbezogener Sachunterricht mit Flüchtlingskindern
- Wedekind, Hartmut (Alice Salomon Hochschule Berlin ):* Lernwerkstätten an Hochschulen – ideale Orte für die Anbahnung pädagogischer Handlungskompetenzen
- Weißeno, Georg; Götzmann, Anke (Pädagogische Hochschule Karlsruhe):* Aufbau politischen Wissens von Grundschüler/-innen im Rahmen einer Interventionsstudie
- Zucker, Verena; Leuchter, Miriam (Universität Koblenz-Landau):* Welche Kompetenzen haben Sachunterrichtsstudierende hinsichtlich Formative Assessment?

## Poster

- Blumberg, Eva; Fromme, Theresa; Gohde, Neele (Universität Paderborn):* Netzwerk inklusiver naturwissenschaftlicher Unterricht (NinU) – entwickeln und erforschen
- Bruhn, Kirsten (Leuphana Universität Lüneburg):* Ästhetische Zugänge im Sachunterricht - Beiträge zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Diederich, Julia (Universität Paderborn ):* Zeitzeugenbefragungen aus der Sicht von Grundschulkindern
- Haslbeck, Heidi, Lankes, Eva-Maria (Technische Universität München):* Entwicklung der Variablenkontrollstrategie im Unterricht der Grundschule
- Kollinger, Beatrice; Goecke, Lennart; Pech, Detlef (Humboldt-Universität Berlin ):* Promotionsprogramm für Lehramtsstudierende an der Humboldt-Universität zu Berlin - zwei Dissertationsvorhaben
- Kraft, Oliver; Weber, Katrin; Gryl, Inga; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen ):* Standardisierte Vielfalt oder vielfältige Standards – Zur Entwicklung und Validierung eines Professionswissenstest für die erste Phase der Ausbildung von Sachunterrichtslehrkräften
- Krumbeck, Katja; Michalik, Kerstin (Universität Hamburg ):* Philosophieren mit Kindern im inklusiven Sachunterricht: Chancen, Herausforderungen und Perspektiven für die Professionalisierung von Lehrkräften
- Moser, Anne-Seline (Pädagogische Hochschule Bern):* Lernprozesse zu Identität und Alterität im historischen Lernen – eine fachdidaktische Entwicklungsforschung
- Schürken, Sylvia; Blumberg, Eva (Universität Paderborn ):* Das Lernzentrum „Sachunterrichts-Treff“ an der Universität Paderborn
- Stiller, Jurik;<sup>1</sup> Stiller, Bernd;<sup>2</sup>Pech, Detlef<sup>d</sup> (Humboldt-Universität zu Berlin<sup>1</sup>, Wettermuseum e.V. <sup>2</sup>):* Bildung für nachhaltige Entwicklung: Ergebnisse eines Kooperationsprojekts der Sachunterrichtsdidaktik der Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Wettermuseum Lindenberg e.V.
- Ziemer, Thomas; Oelgeklaus, Helen; Murmann, Lydia (Universität Bremen ):* Projekt „Inklusiver Sachunterricht“

## Werkstatt/ Forum/ Symposium

- Kallweit, Nina<sup>1</sup>; Schomaker, Claudia<sup>3</sup>; Pech, Detlef<sup>d</sup>; Murmann, Lydia<sup>2</sup>; Lüschén, Iris<sup>4</sup>(Humboldt-Universität zu Berlin<sup>1</sup>; Leibniz Universität Hannover<sup>3</sup>; Universität Bremen<sup>2</sup>; Universität Oldenburg<sup>4</sup>): Phänomenografie als Forschungsansatz im Sachunterricht*
- Knörzer, Martina<sup>1</sup>; Fischer, Hans-Joachim<sup>2</sup>; Ploog, Maria<sup>3</sup>; Huber, Astrid<sup>4</sup>; Hesse, Anke (Technische Universität Dresden<sup>1</sup>; Pädagogische Hochschule Ludwigsburg<sup>2</sup>; Haus der kleinen Forscher<sup>3</sup>; Technische Universität Dresden<sup>4</sup>; Pädagogische Hochschule Linz<sup>5</sup>): Symposium „Frühe Bildung – Fokus Forschendes Lernen“*
- Rau, Sarah; Gryl, Inga; Rumann, Stefan; Manzel, Sabine; Sowinski, Matthias; Schmiemann, Philipp; Mambrey, Sophia; Fletcher, Stefan; Kleinteich, Anja; Stachelscheid, Karin; Ohlenforst, Simon; Theyßen, Heike; Schreiber, Nico; Viefers, Rasmus (Universität Duisburg-Essen): Graduiertenkolleg SUSEI: Methodische Herangehensweisen für die Erforschung des Übergangs vom Sachunterricht in den Fachunterricht der SekI*
- Reinhoffer, Bernd; Heine, Desiree; Kauertz, Alexander; Müller, Jürg; Schnebel, Stefanie; Trautmann, Andreas; Wagner, Katja, Wagner Sandra: „Was wie fliegt“. Symposium zum internationalen Forschungsprojekt INTeB (Innovation naturwissenschaftlich-technischer Bildung an Grundschulen der Region Bodensee)*

## Materialausstellung

- Atzwanger, Regina<sup>1</sup>; Steiner, Regina<sup>2</sup>; Kurz, Peter<sup>2</sup> (Umweltbildungszentrum Steiermark<sup>1</sup>, Pädagogische Hochschule Oberösterreich<sup>2</sup>): Raumplanung im Sachunterricht. Eine Vorstellung von Angeboten und Materialien aus dem Projekt „Raumplanung macht Schule“ für die Primarstufe (Grundstufe II) in Österreich*
- Heine, Desiree; Kauertz, Alexander; Müller, Jürg; Reinhoffer, Bernd; Schnebel, Stefanie; Trautmann, Andreas; Wagner, Katja, Wagner Sandra: „Was wie fliegt“. Ein mobiles Lernarrangement aus dem internationalen Forschungsprojekt INTeB (Innovation naturwissenschaftlich-technischer Bildung an Grundschulen der Region Bodensee)*
- Wieder, Barbara; Greiten, Kirsten; Klös, Tobias; Graf, Dittmar (JLU Gießen): Evokids – Evolution in der Grundschule*
- Klepser, Roswitha; Heinrich-Dönges, Anja; Weitzel, Holger; Reinhoffer, Bernd (Pädagogische Hochschule Weingarten): WeLF-Projekt – Forschend Sachunterricht studieren*

Die Lernwerkstatt Grundschulzentrum öffnet während der Tagung, um einen Einblick in ihre Lernwerkstattarbeit zu geben.

Ferner stellen verschiedene Verlage ihre Publikationen und Materialien aus.

<b>Weitere Veranstaltungen</b>
--------------------------------

Mittwoch, den 08. März 2017, 14.00 -19.00 Uhr,

Donnerstag, den 09. März 2017, 9.00 - 12.15 Uhr

**Nachwuchstagung der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) und des Zentrums für Elementar- und Primarbildung (ZEP) der Pädagogischen Hochschule Weingarten**

Donnerstag, den 09. März 2017, 09.30 Uhr - 12.00 Uhr

**Wasserbauhistorische Spazier-Wanderung (mit Voranmeldung): „Auf klösterlichen Spuren zum Rößler Weiher“** (*Andreas Schwab*)

Es erwartet Sie eine landschaftlich sehr reizvolle und kulturgeschichtlich interessante Wanderung. Die Tour führt entlang des Stillen Baches auf dem wasserbauhistorischen Wanderweg zum Rößler Weiher. Der Stille Bach wurde im 12. Jhd. von Mönchen als damals revolutionär modernes – Wasserkanalsystem angelegt. Er gilt als technisches und kulturhistorisches Juwel.

Donnerstag, 09. März 2017, 12.15 - 13.15 Uhr und Freitag, 10. März 2017, 18.00 - 19.00 Uhr

**Martinsbergführung (mit Voranmeldung): „Die Klosteranlage auf dem Martinsberg – früher und heute“** (*Marieluise Kliegel; Yvonne Krautter*)

Der Rundgang führt in die barocke Vergangenheit der Klosteranlage mit ihrer Basilika, dem ehem. Wein- und Getreidespeicher, dem Konventbau bis in die Prunkräume des Schlossbaus. Die Nutzung einst und jetzt begleitet den Gang über das fantastische Hochschulgelände.

Freitag, den 10. März 2017, 19.30 Uhr:

**Geselliger Abend**

im Restaurant „Alt.Ochsen“, Ochsen-gasse 5, 88250 Weingarten (Teilnahme nur nach Anmeldung über die Tagungshomepage. Die Kosten von 35,00 € für das Essen sind vorab auf das Konto der GDSU zu überweisen; s. Homepage)

**Geselliger Abend für Studierende**

im Restaurant „Schinderhannes“, Liebfrauenstraße 37, 88250 Weingarten (Auswahlkarte und Selbstzahlung am Abend; eine Anmeldung über die Tagungshomepage ist dennoch erforderlich)

Samstag, den 11. März 2017, 14.00 Uhr - 15.30 Uhr

**Stadtführung in Ravensburg mit der Türmerin (mit Voranmeldung):**

Beim Stadt-Schau-Spiel „Die Türmerin“ führt die „wunderfitzige“ Türmerfrau Regina Nabholz äußerst unterhaltsam durch das Ravensburg des 18. Jahrhunderts. Gespielt wird sie von Schauspielerinnen des Theaters Ravensburg. Nähere Informationen und Trailer unter:

<http://www.ravensburg.de/rv/tourismus/fuehrungen/stadtfuehrung-die-tuermerin-buchen.php>

<b>Zum Tagungsablauf</b>
--------------------------

**Mittwoch, 08. März 2017**

14.00 - 19.00      Nachwuchstagung: „Forschungstheoretische Grundlagen und -methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung“

**Donnerstag, 09. März 2017**

09.00 - 12.15      Nachwuchstagung: „Forschungstheoretische Grundlagen und methodische Anwendungsfelder der empirischen Sachunterrichts-, Elementar- und Primarschulforschung“

09.30 - 12.00      Wasserbauhistorische Spazier-Wanderung

12.15 - 13.15      Martinsbergführung

ab 12.00            Anmeldung, Ausgabe der Tagungsunterlagen im Tagungsbüro

13.30 - 14.30      **Eröffnungsveranstaltung**

Begrüßung, Grußworte, Einführung in die Thematik

14.50 - 16.30      Vorträge

16.45 - 17.45      *Plenarveranstaltung: Standards für die Lehrerbildung im Fach – Präsentation eines Positionspapiers der Kommission Lehrerbildung*

18.00 - 20.00      **Mitgliederversammlung mit Wahl**

**Freitag, 10. März 2017**

09.00 - 10.00      *Plenarvortrag Christie Pauli*

10.30 - 12.30      Symposien/ Doktorandenkolloquium

13.30 - 14.30      Posterpräsentation/ Materialausstellung mit Rundgang

14.30 - 14.45      Begrüßung der Lehrkräfte, Lehrer/innen-Preis der GDSU

14.45 - 15.45      *Plenarvortrag Dagmar Richter*

16.15 - 17.55      Vorträge/ Foren/ Arbeitsgruppen/ Doktorandenkolloquium/ Praxisstrang/ Materialausstellung  
Martinsbergführung


18.00 - 19.00      **Geselliger Abend im Restaurant „AltOchsen“ in Wein-**  
ab 19.30            **garten bzw. Treff der Studierenden im Restaurant**  
                      **„Schinderhannes“ (je nur mit Voranmeldung; s.u.)**


**Samstag, 11. März 2017**

09.00 - 11.15      Vorträge/ AG's  
*11.45 - 12.45      Plenarvortrag Anna Praetorius*  
12.45 - 13.15      Preisverleihung Nachwuchspreis und Preisverleihung  
                      Posterwettbewerb, Ergebnisse der Tagung und Aussprache  
13.30                Ende der Tagung  
14.00 - 15.30      Stadtführung in Ravensburg mit der Türmerin

## Hotelreservierung

Die Tagungsleitung vermittelt keine Hotels. Wir bitten Sie, die Buchung selbst vorzunehmen.

Hotelname Ansprech- partner	Preis EZ	Preis DZ	Entfernung zur PH 	Kontingent reserviert bis	Telefon und E-Mail-Adresse
Akademie Fr. Mittel	64 €	53 €p.P. Zustellbett möglich	0,0km	16 Zi.	0751-5686-0 weingarten@akademie-rs.de
Gasthof Bären Dagmar Reger	k.A.	k.A.	800m	12 Zi.	0751-56120-0 baeren-weingarten@t-online.de
Rössle	75 €	100 €	900m	15 Zi. bis 09.02.17	0751-50925-0 info@roessle-weingarten.de
Waldhorn Wgt. Hr.Widojevic	46 €	78 €	1km	Sobald wie möglich 6 Zi.	0751-44279 info@hotel-restaurant- waldhorn.de
ART-Hotel Peter Stritzel	75 € Business: 85 €	105 €	1,3km	15 Zi.	0751-5573838 arthotel-wgt@t-online.de
Best Western	95 €	110€	1,4km	30 Zi.	0751-5040 info@hotel-weingarten- bestwestern.de
Hotel Sonne	55 €	79 €	1,4km	k.A.	Tel.: 0751 560 790 info@sonnehotel.de
Altdorfer Hof Simon Kern	92 €		1,5km	35 Zi. bis 09.02.17	0751-5009-0 hotel@altdorfer-hof.de
Hotel Bärengar- ten Lisa Schick	84 €	119 €	4,2 km	10 Zi. bis 10.02.17	0751-18970720 info@baerengarten.de
Hotel Storchen	65 €	99 €	4,8 km	20 Zi.	0751-18970770 info@hotel-ravensburg.com
Baindter Hof	k.A.	k.A.	4,4km	k.A.	07502-94100 willkommen@baindter-hof.de
Hotel Residenz Zum Muke	93 €	129 €	4,7 km	15 Zi.	0751-36980 gast@residenz-ravensburg.de
Hotel Obertor	90 €	126 €	5,6 km	15 Zi.	0751-36670 mail@hotelobertor.de
Hotel Rebgarten	79 €	99 €	5,7 km	20 Zi.	0751-362330 info@hotel-rebgarten.de
Hotel Ochsen	64 €- 99 €	99 €- 133 €	5,8 km	17 Zi.	0751-25480 info@ochsen-rv.de
Waldhorn RV	69€ Apmt.99€	129 € Apmt.139€	5,8 km	19 Zi.	0751-36120 info@waldhorn.de

<b>Hotelname Ansprech- Partner</b>	<b>Preis EZ</b>	<b>Preis DZ</b>	<b>Entfernung zur PH</b> 	<b>Kontingent reserviert bis</b>	<b>Telefon und E-Mail-Adresse</b>
Goldene Uhr	k.A.	k.A.	6,3 km	k.A.	0751-36290 info@goldene-uhr.de
Hotel Sennerbad	48 €	85 €	7,0 km	24 Zi.	0751-362470 hotel@sennerbad.de
Jugendherberge	29,80 €	25,80 €p.P.	7,1km	k.A.	0751-25363 info@jugendherberge- ravensburg.de

### **Hinweise zu den Hotels:**

Die Hotels in Weingarten sind von der PH fußläufig gut erreichbar.

Die Anbindung der Hotels in Ravensburg und Baidt mit öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie bei [www.bodo.de](http://www.bodo.de), der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundgesellschaft mbH, erfahren.

Die meisten Hotels in Ravensburg sind nah der Haltestelle „Marienplatz“ in der Fußgängerzone gelegen. Von dort verkehrt viertelstündlich die Linie 1 nach Weingarten zur Haltestelle „Post“ (Fahrtdauer 17 min), von der aus man über eine Treppe die ca. 200m entfernte Pädagogische Hochschule (und die Basilika) erreichen kann.



## Zur Organisation

**Ausführliches Programm** Das Programmheft mit den Abstracts zu den Vorträgen und Hinweisen zu den Foren und Präsentationen steht etwa ab Anfang Februar 2017 als Download auf der Website der GDSU ([www.gdsu.de](http://www.gdsu.de)) sowie der Tagungshomepage der PH Weingarten ([www.gdsu2017.de](http://www.gdsu2017.de)) zur Verfügung. Aktualisierungen erfolgen auf der Tagungshomepage.

**Anmeldung zur Tagung** Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab Anfang Dezember ausschließlich über die Tagungshomepage ([www.gdsu2017.de](http://www.gdsu2017.de)). Bitte überweisen Sie zudem die Tagungsgebühr auf das Konto der GDSU. Genaue Hinweise finden Sie auf Seite XX bzw. auf der Homepage der GDSU: (<http://www.gdsu.de/wb/pages/posts/26.-jahrestagung-der-gdsu--2017-92.php>).

Bis zum 31.01.2017 ist eine Stornierung der Anmeldung unter vollständiger Rückerstattung des TN-Betrages durch E-Mail an die örtliche Tagungsleitung ([tagung-gdsu@ph-weingarten.de](mailto:tagung-gdsu@ph-weingarten.de)) sowie den Geschäftsführer der GDSU ([giest@uni-potsdam.de](mailto:giest@uni-potsdam.de)) möglich, bei Stornierung bis zum 01.03.17 werden 50% der Tagungsgebühr rückerstattet. Bei Abmeldungen/ Rücktritten nach dem 01.03.2017 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

<b>Tagungsgebühren (bis 13.01.2017)</b>	Mitglieder der GDSU	€40,00
	Nichtmitglieder	€60,00
	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€10,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€20,00
<b>Tagungsgebühren (ab 13.01.2017)</b>	Mitglieder der GDSU	€50,00
	Nichtmitglieder	€70,00
	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€20,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€30,00

<b>Tagesticket (bis 13.01.2017)</b>	Mitglieder der GDSU	€20,00
	Nichtmitglieder	€30,00
<b>13.01.2017)</b>	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€05,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€10,00
<b>Tagesticket (ab 13.01.2017)</b>	Mitglieder der GDSU	€30,00
	Nichtmitglieder	€40,00
<b>13.01.2017)</b>	<i>Student/innen</i> (Mitglieder GDSU)	€10,00
	<i>Student/innen</i> (Nicht-Mitglieder)	€20,00

**Geselliger  
Abend** Am 10.03.2017 ab 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr):  
**Geselliger Abend** im Restaurant „Alt.Ochsen“, Ochsengasse 5,  
88250 Weingarten (Teilnahme nur nach Anmeldung über die  
Tagungshomepage. Die Kosten von 35,- € für das Essen sind  
vorab auf das Konto der GDSU zu überweisen; s. Homepage)

**Treff für Studierende** im Restaurant „Schinderhannes“, Lieb-  
frauenstraße 37, 88250 Weingarten (Auswahlkarte und Selbst-  
zahlung am Abend; eine Anmeldung ist dennoch erforderlich)

**Nachwuchs-  
tagung der  
GDSU und  
des ZEP** Interessent/innen melden sich bitte bis spätestens 10.01.2017 auf  
der Tagungshomepage [www.gdsu2017.de](http://www.gdsu2017.de) an, damit mit den  
Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig die Einreichung  
von Textbeispielen und Problemstellungen abgesprochen wer-  
den kann.

Die Gebühren für die Tagung und die Nachwuchstagung sind von der Umsatz-  
steuer befreit. In den Kosten für den Gesellschaftsabend sind 19 % MWST ent-  
halten. Der Gesamtbetrag ist ohne Abzüge zu zahlen.

**Örtliche Tagungsleitung** Prof. Dr. Bernd Reinhoffer  
Telefon: ++49 (751) 501-8300  
Anja Heinrich-Dönges  
Tagungsbüro: ++49 (170) 4841431  
E-Mail: tagung-gdsu@ph-weingarten.de

**Anschrift** Pädagogische Hochschule Weingarten, Kirchplatz 2, 88250  
**Tagungsleitung** Weingarten

Informationen zur Jahrestagung sind auch im **Internet** abzurufen:

**www.gdsu.de.**

Homepage der örtlichen Tagungsleitung:

**www.gdsu2017.de**

Eine Anerkennung der **Tagung als Lehrerfortbildung** erfolgt in der Regel in allen Bundesländern. Teilnahme ist möglich, wenn dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

**Anmeldung zur GDSU-Jahrestagung, 09. - 11.03.2017 in Weingarten**

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab 01.12.2016 über die Tagungshomepage:  
**[www.gdsu2017.de](http://www.gdsu2017.de)**.

**Tagungsgebühr**

Es wird um die Überweisung der Tagungsgebühr auf folgendes Konto gebeten:

Volksbank Vechta

Konto-Nr.: 141039300

BLZ: 28064179

Stichwort: „Tagungsteilnahme 2017“ und bitte den Namen nicht vergessen!

IBAN: DE65 2806 4179 0141 0393 00; BIC: GENODEF1VEC

Bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt bis 13. Januar 2017 – Buchungsdatum!